

Ausfüllhilfe

für das Einreichungs- und Abgabeverfahrens von Diplomarbeiten, adaptiert für das Institut für Sozialpädagogik Stams

Vorbemerkungen

Die Einreichung der Details zur Diplomarbeit erfolgt digital auf Basis des Dokuments des Bundesministeriums für Bildung und Wissenschaft (DA 4F).

Um die Abgabe gut vorzubereiten, sollen alle Studierenden das Einreichformular entsprechend der hier angeführten Vorgaben ausfüllen. Das ausgefüllte Dokument wird an den:die Betreuer:in gesendet und eventuelle Änderungen, die von dem:der Betreuer:in vorgeschlagen wurden, in das Dokument eingearbeitet.

Danach muss die finale Version von der:dem Betreuer:in unterzeichnet und durch den:die Studierenden auf edumoodle unter „DA Abgabe 4F + Klasse“ hochgeladen werden – das Genehmigungsverfahren läuft dann über die Direktion. Bis zum angekündigten Termin werden die Genehmigungen (bzw. Korrekturwünsche) vorliegen.

In der beigelegten Ausfüllhilfe sind alle Punkte von DA 4F inklusive Erläuterungen enthalten.

Betreuerin / Betreuer:	Name der Betreuerin / des Betreuers
-------------------------------	-------------------------------------

1. TITEL UND UNTERTITEL

Thema (Titel und Untertitel) der Diplomarbeit
Hier werden Titel und Untertitel der Diplomarbeit angeführt; beide sind nach der Genehmigung des Themas durch die Direktion NICHT mehr änderbar!

Bei der Wahl des Titels ist Folgendes zu beachten:

- Keine Ein-Wort-Titel
- Untertitel der Diplomarbeit, möglichst einen sozialpädagogischen Bezug herstellen

Prakt. Beispiel:

Thema: „Handy zum Frühstück“;

Untertitel: Praktische Umsetzung medienpädagogischer Ansätze in einer Jugend-WG

Klasse / Semester	Name der/des Studierenden
Klasse	Name der/des Studierenden
Spätester Abgabetermin (der Diplomarbeit)	TT.MM.JJJJ (laut Terminkalender DA F9)

2. AUSGANGSLAGE

Beschreibung der Ausgangslage der Diplomarbeit (max. 400 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Ausgangslage Diplomarbeit

Warum wurde dieses Thema gewählt?

- z.B. Auseinandersetzung mit der Thematik im Unterricht (Fach nennen) / besondere Aktualität durch ... / Praxisbezug ... / persönlicher Bezug
- Keine Ich- bzw. Wir Form, sachlich formulieren
- 400 Zeichen inklusive Leer- und Sonderzeichen (erst in Word tippen und Zeichen zählen)

Prakt. Beispiele

Bsp.: „Kinder wachsen gegenwärtig in einer Umgebung auf, die von den Medien in einem Ausmaß geprägt wird, wie es die heute Erwachsenen noch nicht gekannt haben.“

Bsp.: „In Zentren für psychosoziale Beratung strömen immer mehr Menschen mit Migrationshintergrund. Sie sind zahlreichen Belastungen ausgesetzt, ...“

Bsp.: „Im Kindergarten wird beobachtet, dass wenig Raum und viel Lärm zu vermehrtem Stress und zahlreichen Konflikten bei Kindern führen, wodurch bedürfnisorientiertes Arbeiten nur sehr eingeschränkt möglich ist...“

3. Untersuchungsanliegen

3.1 Mit welcher Fragestellung setzt sich deine Diplomarbeit auseinander (max. 200 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Untersuchungsanliegen der Diplomarbeit

- Was willst du mit deiner Diplomarbeit herausfinden (sozialpädagogische Relevanz)
- Zum Beispiel:
 - welche Methoden sind geeignet um ...
 - wie kann ich ... fördern/unterstützen
- Beachte bei der Festlegung deines Untersuchungsanliegens:
 - fokussiert auf ein spezifisches Problem
 - Welcher Kontext? Welche Teilnehmer:innen? Welche Methoden oder Konzepte?
 - beobachtbar bzw. erforschbar mit den Mitteln, die zur Verfügung stehen
 - Wie kann ich den Aspekt, den ich beim Projekt genauer untersuchen möchte, auch beobachten? Woran würde ich sehen, dass das Projekt erfolgreich oder weniger erfolgreich verläuft?
 - machbar innerhalb des Zeitrahmens
 - Kann sich der Aspekt, den ich untersuchen möchte, innerhalb weniger Treffen überhaupt ändern? Was sind realistische Auswirkungen der Arbeit mit der Gruppe?

- relevant für das Handlungsfeld
 - Warum mache ich das Projekt? Warum sollte das Projekt von der Institution vor Ort unterstützt werden?

3.2 Zielsetzung des Projekts (max. 400 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Was soll mit dem Projekt erreicht werden?

Skizziere kurz Inhalte und Zielsetzung deines Projekts

- In Aussagesätzen formulieren, z.B.:
 - Durch das Projekt können Klient:innen ...
 - Durch das Projekt erfahren Klient:innen ...
 - Durch das Projekt soll ... verändert werden ...
 - Durch das Projekt soll erfahren/untersucht werden, wie/ob ...
 - Durch das Projekt soll beobachtet werden, ob ...

3.3 Geplantes Ergebnis der Diplomarbeit (max. 400 Zeichen inkl. Leerzeichen)

bezieht sich auf die gesamte Diplomarbeit inklusive Projekt

- Was ist das Ziel für dich als Sozialpädagoge:Sozialpädagogin
- Was sind mögliche Ziele für die Zielgruppe?
- In Aussagesätzen formulieren
 - Durch den Fokus auf ... wird festgestellt, dass ...
 - Es wird dargestellt, dass ...
 - Durch die Abschlussarbeit soll aufgezeigt werden, ...
 - Es wird die Frage geklärt, ob ...
 - Durch den Vergleich von ... mit ... soll gezeigt werden, dass ...

4. Zeitmanagement und Kooperationspartner:innen

4.1 Meilensteine – Gib bitte die wichtigsten Meilensteine an (konkrete Termine).

Meilensteine

- Hier sollen die wichtigsten Schritte des Arbeitsprozesses aufgezeigt werden (der Abgabetermin wird hier nicht angegeben)
- Bitte konkrete Termine angeben, auch wenn sich diese noch verändern können;

Prakt. Beispiel: Meilensteine/Zwischenziele

TT.MM.JJJJ - Festlegung des Themas/Erstgespräche mit Betreuer/innen
 TT.MM.JJJJ - offizielle Einreichung der DA
 TT.MM.JJJJ - Planung, Durchführung und Auswertung der Literaturrecherche
 TT.MM.JJJJ - Planung und Organisation Projekt
 TT.MM.JJJJ - Voraussichtlicher Projektstart
 TT.MM.JJJJ - Voraussichtliches Projektende
 TT.MM.JJJJ - Abschluss der Projektarbeit inkl. Auswertung und Dokumentation der Ergebnisse
 TT.MM.JJJJ - Fertigstellung Ergebnis- und Prozessdokumentation
 TT.MM.JJJJ - Vorbereitung der Präsentation

4.2 Mögliche Kooperationspartner:innen bzw. Auftraggeber:innen

Organisation	Ansprechpartner/innen
Name	Ansprechpartner*in

- Falls mit einem Kooperationspartner(in)/Auftraggeber(in) zusammengearbeitet wird diesen/diese hier eintragen (zum Beispiel die Einrichtung des Projekts)

4.3 Rechtliche Rahmenbedingungen – kein Pflichtfeld!

Rechtliche Regelung (fakultativ)

Kein Pflichtfeld, nur bei Bedarf auszufüllen, zum Beispiel:

- Datenschutz
- Aufsichtspflicht
- ...